

A N F R A G E von Silvia Steiner (CVP, Zürich) und Thomas Vogel (FDP, Illnau-Effretikon)
betreffend Polizeikaserne und PJZ

Gemäss Mitteilung des Regierungsrates wird der Standort des Polizeikommandos in der Polizeikaserne zufolge Platzmangels im neu zu bauenden PJZ nicht aufgegeben. Neu ist geplant, dass insbesondere das Polizeikommando nicht ins PJZ umziehen wird. Begründet wird der neue Platzbedarf mit zusätzlichen Ressourcen für den Bereich Cybercrime und die verdeckte Ermittlung. Dieser erhöhte Platzbedarf erstaunt. Zum einen ist bereits seit 2009 bekannt, dass der Bereich der Bekämpfung der Computerkriminalität im PJZ untergebracht werden muss. Es geht dem Vernehmen nach auch nur um wenige Arbeitsplätze. Zum anderen ist eine Unterbringung der neu zu schaffenden Einheit für verdeckte Ermittlungen im PJZ aufgrund von taktischen Gründen wohl kaum sinnvoll. Weshalb dieses Projekt aus Effizienzgründen nicht gemeinsam mit weiteren Partnern verwirklicht wird, ist überdies nicht nachvollziehbar.

Zudem hat die Kantonspolizei Zürich im Jahre 2013 eine Reorganisation der Kriminalpolizei vorgenommen, bei welcher die spezialisierte Kripo massiv reduziert und ein grosser Teil der Mitarbeitenden in den Bereich der allgemeinen Kriminalität verschoben wurden. Es war stets geplant, dass lediglich die spezialisierte Kriminalpolizei, welche mit den Spezialstaatsanwaltschaften II – IV zusammenarbeitet, im PJZ untergebracht wird.

Es stellen sich in diesem Zusammenhang verschiedene Fragen:

1. Wie wurde die Umstrukturierung und Reorganisation der Kriminalpolizei im Projekt PJZ umgesetzt? Ist es richtig, dass den von der eigentlichen Kernkripo in den Bereich der allgemeinen Kriminalität verschobenen Mitarbeitenden dezentrale Arbeitsplätze zugeteilt wurden? Ist es richtig, dass diese Mitarbeitenden vor allem für die Staatsanwaltschaften Zürich-Sihl und Zürich-Limmat arbeiten?
2. Welche Organisationseinheiten der Kriminalpolizei sollen im PJZ untergebracht werden?
3. Wie viele Mitarbeitende hätten vor der Umstrukturierung der Kriminalpolizei im PJZ untergebracht werden müssen?
4. Wie viele Arbeitsplätze werden für die Gruppe Cybercrime benötigt?
5. Ist tatsächlich geplant, den hochsensiblen Bereich der verdeckten Ermittlung im PJZ unterzubringen? Wie viele Arbeitsplätze werden für diese neue Einheit benötigt?
6. Welche Organisationseinheiten sollen gemäss den neusten Planungen in der Polizeikaserne bleiben?
7. Macht es Sinn, dass das Kommando einer Polizei an einem anderen Ort untergebracht wird? Macht die räumliche Trennung von der obersten Polizeiführung, der Einsatzzentrale und der übrigen Polizeiführung Sinn?

Silvia Steiner
Thomas Vogel